**Protokoll**

Frühjahrssenat des VAN

am Freitag, 15.03.2013, 20.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Friedberg

**1.Begrüßung**

**Gastgebende Zunft**

Der gastgebende Zunftmeister des Narrenvereins Friedberg, Volker Oßwald, begrüßte alle Anwesenden, besonders das Präsidium und den Präsidenten Sigi Burgermeister.

Ebenso begrüßte er auch den Hausherren und Ortsvorsteher Eugen König. Die Narrenzunft Friedberg freut sich heute Gastgeber sein zu dürfen und wünscht dem Senat einen guten Verlauf.

**Präsident**

Präsident Siegfried Burgermeister begrüßte das Präsidium und alle anwesenden Zunftmeisterinnen und Zunftmeister. Grußworte richtete er auch an den Ortsvorsteher und die Presse. Dankesworte gingen an die Friedberger Narrenzunft unter Zunftmeister Volker Oßwald für die Ausrichtung des Senates.

**Ortsvorsteher**

Auch Ortsvorsteher Eugen König begrüßte das Präsidium und den Präsidenten Sigi Burgermeister, sowie alle anwesenden Zunftmeisterinnen und Zunftmeister. Er informierte den Senat kurz über die Dorfgeschichte von Friedberg und wünschte anschließend der Veranstaltung einen guten Verlauf.

**2.Feststellung der Anwesenheit**

Kanzelarin Sabine Heinzelmann nimmt die Feststellung der Anwesenheit vor. Die Vereine sind komplett vertreten bis auf die entschuldigten Narrenvereine Elmenau und

Hepbach; unentschuldigt fehlten: NV Steinenbach und Reute-Rindenmoos. Sie bittet die Zünfte ihre aktuellen E-Mail Adressen an sie weiter zu leiten.

**3.Genehmigung des Protokolls vom Herbstsenat und Herbstkonvent 2012**

Das Protokoll vom Herbstsenat 2012 in Blochingen wurde auf Antrag des Präsidiums von Protokollerin Melanie Sinz vorgelesen. Es gab keine Fragen zum Protokoll.

**Abstimmung: alle dafür – keine Gegenstimmen und Enthaltungen**

Das Protokoll ist somit **einstimmig** genehmigt

**4.Kurzberichte**

**a.) Präsident**

Eine kurze aber keineswegs langweilige Fasnet 2013 liegt hinter uns. Beginnend mit dem historischen Dreikönigstrunk in Moosheim, der mir in diesem Jahr besonders gefallen hat. Meine Präsidiumsmitglieder und ich haben sämtliche Termine innerhalb und außerhalb des VAN wahrgenommen

Dankesworte möchte ich richten an:

Alle meine Präsidiumsmitglieder für ihre Unterstützung, an die Mitglieder unserer Ausschüsse für ihre Arbeit im Verband, und hier ein besonderer Dank an Roland Flax für die Ordensverleihungen, an Sabine Heinzelmann, die als neue Kanzelarin ihren Job hervorragend macht und mit Bernhard Raufeisen zusammen auf vielen Veranstaltungen war.

An die Zenka Rälle unter Zunftmeister Daniel Forstenhäusler für die Durchführung des Dreikönigstrunk. Der VAN ist gerne in Moosa.

An die Zünfte des VAN, die ein Freundschafts- oder Narrentreffen durchgeführt haben, hier insbesondere dem Narrenverein Ebersbach- Musbach unter ihrem Zunftmeister Klaus Wäscher für ein tolles Freundschaftstreffen.

Harald Paschen und Helmut Heilig für Presse, Internet und Grafikarbeiten, auch Harald geht immer zu etlichen Veranstaltungen, kurzum Allen die zum Gelingen einer schönen Fasnet beigetragen haben.

Außerhalb unseres Verbandes waren wir vertreten bei: der Verleihung der „ Goldenen Saubloter“ in der Wimsener Mühle, beim 33. Kleggau Narrentreffen in Altenburg, beim OHA Treffen in Altshausen, beim Empfang im Regierungspräsidium in Tübingen mit Zünften aus Oberschwaben. Die Rückmeldungen waren hier etwas schleppend. Ebenso beim närrischen Staatsempfang in der Villa Reizenstein in Stuttgart mit Zünften von der Alb.

Unsere Narrenvereine und Zünfte haben sich ordentlich präsentiert, auch wenn uns immer wieder negative Kleinigkeiten ärgern.

Bei der Arge-Tagung im April wird über den neuen GEMA-Vertrag gesprochen. Ich unterrichte euch über eventuell Neuerungen beim Herbstkonvent. Unser alter Vertrag gilt noch bis 31.03.2013, falls jemand noch ein Fest anmelden muss. Danach kann man auch im Internet unter [www.gema.de/ad-tarife](http://www.gema.de/ad-tarife) nachsehen. Ihr findet sie unter Narrenvereinigungen und Verbände. Oder ich gebe wichtige Neuerungen an Sabine und sie informiert euch per E-Mail.

Ich möchte auch daran erinnern, dass 2014 das Verbandtreffen in Mühlhofen stattfindet. Termin 07. – 09. 02.2014. Dies ist eine Pflichtveranstaltung. Ausreden ausgeschlossen.

Pin nur bei Verbandstreffen an Zünfte verkaufen? Besteht hier Interesse? Der Pin soll aber sonst als Gabe des Präsidiums dienen.

2015 feiert der VAN ja sein 25 jähriges Jubiläum. Wir wollen wie beschlossen eine Art Kalender mit Bild, Narrenliedern oder Narrenmärsche anfertigen lassen. Zu Liedern und Märschen benötigen wir natürlich auch die Noten plus Text. Das Sammeln gilt ab sofort. Harald legt eine Datei an und am Frühjahrssenat 2014 wollen wir möglichst alles beieinander haben. An Dreikönig 2015 soll der Kalender vorgestellt werden. Harald sagt nachher noch ein paar Worte dazu.

Auch zu unserem leidigen Thema und zum ixten mal ausfüllen von Versicherungsmeldungen. Sind bei jeder Zunft eigentlich die Ordner des VAN vorhanden und werden die bei einem Vorstandswechsel auch weiter gegeben? Die Pflege des Ordners mit neuen Bestimmungen, Adressen usw. sollte gemacht werden. Schlamperei erschwert nur unnötig Unwissenheit über wichtige Sachen. Die wichtigen Sachen sind alle im Internet abzurufen.

Unter Punkt sonstiges ( Wünsche) wird unsere Marlene Wetzel noch etwas zur Festkultur sagen.

Zum Schluss möchte ich aber erwähnen, dass der VAN ein toller Verband ist und so lange dies so bleibt bin ich auch gerne euer Präsident.

**b.) Regionenvertreter**

Die Vertreter der Regionen Bodensee, Oberschwaben und Alb berichteten aus ihren kurz zuvor abgehaltenen Regionssitzungen. Die Regionsprotokolle sind Anlage des Hauptprotokolls.

**c.) Brauchtumer**

Brauchtumer Bernhard Raufeisen begrüßte auch alle Anwesenden, und begann mit seinem Bericht. Er war bei 18 Veranstaltungen und bei einigen ganz in Zivil. Ein Dankeschön an alle für das sehr gut Auftreten bei den Veranstaltungen und Umzügen. So steht der VAN gut da und kann sich Land auf, Land ab sehen lassen. Eine gravierende Beanstandung habe er aber. Er sprach gezielt die Narrenzunft Pfronstetten an, die beim Umzug in Langenenslingen rote Handschuhe, und verschieden farbige Becher an ihrem Häs trugen. Er setzt sich auch noch mit dem Vorstand der NZ Pfronstetten in Verbindung.

Was er auch noch anmerkte ist, das es bei Zunftmeisterempfängen immer zu lauten Störungen kommt und teilweise niemand zuhört. Und das zum Teil Witze unter der Gürtellinie gemacht werden. Lobend erwähnte er die Zusammenarbeit mit den Regionen die gemeinsam etwas machen. Danke macht weiter so.

**d.)Schatzmeister**

Schatzmeister Roland Flax begrüßte alle Anwesenden und wünscht einen guten Abend. Er erläuterte nochmals wie das korrekte Ausfüllen des Meldebogens zum Herbstkonvent geht. Und ging ihn Schritt für Schritt durch. Wenn jetzt jemand einen falsch ausgefüllten Meldebogen abgibt werden die Zahlen so berechnet wie sie drauf stehen!!!

Roland Flax erläutert auch noch das neue Banken SEPA – Verfahren, und gab Infos zur Umstellung auf dieses System.

Anschießend bedankte er sich für die Aufmerksamkeit.

**5.Rückblick Fasnet 2012 ( Jeder hat das Wort)**

Klaus Wäscher berichtet über sein Narrentreffen in Ebersbach - Musbach und bedankte sich bei Allen für ein gelungenes Fest. Er erklärte, das er auch Zünfte aus der näheren Umgebung eingeladen hatte, was eine gute Mischung ausmachte. Es gab keine nennenswerte Zwischenfälle.

Sonst gab es keine Wortmeldungen

**6. Zuwahl Mitglied für den Medienausschuss:**

Vorschlag: Ilona Damasch

**Abstimmung: Einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen**

Somit ist Ilona Damasch als weiters Mitglied in den Medienausschuss gewählt, und wird beim Herbstkonvent nur noch durch eine Bestätigungswahl gewählt, um den Wahlmodus beizubehalten.

**7.Vorschau Termine 2014, 2015, 2016**

Antrag von der NZ Weißensberg für das Verbandstreffen 2018

**Abstimmung:**

**Einstimmig vergeben an die Narrenzunft Weissensberg.**

Regionstreffen 2015: Zwiefaltendorf

Freundschaftstreffen 2015: Ettenkirch

**Abstimmung: Einstimmig an Ettenkirch vergeben.**

Frühjahrssenat 2015: Fulgenstadt

**Abstimmung: Einstimmig an Fulgenstadt vergeben.**

Herbstkonvent 2015: Binzwangen

Frühjahrssenat 2016: Konstanz

Herbstkonvent 2016: Vorschlag: Langenenslingen und Hasenweiler

Für Langenenslingen

**Abstimmung: dafür: 60 dagegen: 32 Enthaltungen: keine**

Für Hasenweiler:

**Abstimmung: dafür: 32 dagegen: 60 Enthaltungen: keine**

Siehe Anhang Hauptprotokoll

**7.Verschiedenes, Wünsche, Anträge**

Das 25 jährige Jubiläum des VAN 2015 steht an. Es stell sich die Frage was man macht. Vorschlag: Kalender.

Harald Paschen stellte fürs Jubiläum eine Kalenderseite vor. Es wird ein Zeitloser Kalender werden, mit allen Narrenliedern und Bildern von Umzügen.

Kalkulation:

Stand 03.2013

Druck 56 Seiten + 4 Seiten, 4 Farbig, Papier 170 gr.

Größe DIN A 4 quer

Drucken:

3000 Stück inkl. MwST 5.000,00 Euro

Aufbau und Abwicklung 1.500,00 Euro

Lektor 500,00 Euro

Gesamt 7.000,00 Euro

Stückpreis bei 3000 Stück ca. etwa 2,50€ - 3,50€

Vereine ab 100 Mitglieder Abnahme von 50 Stück

 Unter 100 Mitglieder „ 30 Stück

**Rückmeldungen für Texte bis zum Herbstkonvent 2013**

* Neuer 2. Vorstand bei der Narrenzunft Neufra ist Reinhold Kniele.
* VAN Verbandpin **nur** bei Verbandstreffen an Zünfte verkaufen oder soll es weiterhin eine Gabe vom Präsidium sein?

Diskussion

**Abstimmung: dafür: 23; dagegen: 69; enthalten: keine**

* Wird ein Vortrag beim Herbstkonvent 2013 über Fair Fest und Festkultur von Marlene Wetzel gewünscht?

Die meisten Zünfte kennen bereits Fair Fest und Festkultur.

**Abstimmung: dafür: 6; dagegen: 86; Enthaltungen keine**

**9.Schlusswort**

Präsident Sigi Burgermeister bedankt sich bei Volker Oßwald und der Gemeinde für die Durchführung vom Senat. Dank an alle Zunftmeisterinnen und Zunftmeister und deren Gremien, für die geleistete Arbeit zum Wohle der Fasnet.

Er bedankt sich für die Aufmerksamkeit wünscht einen guten Nachhauseweg bis zum Herbstsenat in Hundersingen. Er schließt die Sitzung um 23.00 Uhr

Melanie Sinz Sigi Burgermeister

Protokollerin Präsident